

P.b.b. · An einen Haushalt  
Verlagspostamt 5550 Radstadt

Eine „Amtliche Mitteilung“  
der Stadtgemeinde  
für ihre Bürger und Gäste

Nr. 164 · Februar 2017



# Radstadt Nachrichten



Das Theater Radstadt treibt mit seinem Stück, das in verschneiter Landschaft spielt, den Winter aus! Der weit über die deutschsprachigen Lande hinaus bekannte Autor Erich Kästner – geboren 1899 in Dresden und gestorben 1974 in München – hinterließ nicht nur weltweit bekannte Kinderbücher, sondern auch ein zeitlos gültiges Volksstück: „Drei Männer im Schnee“.

Und diese heitere Komödie bringen Karl-Heinz Hubacek, Sieglinde Obermayer, Thomas Dullnig, Gudrun Moises, Kerstin Neureiter u.a. ab 18. März auf die Bühne im Zeughaus!

**Man darf sich darauf freuen!**

*Theatergruppe Radstadt*



## Liebe Radstädterinnen und Radstädter!

**Voller Elan sind wir in das neue Jahr gestartet. Viele Projekte stehen in diesem Jahr auf unserer Agenda.**

### Finanzen 2017:

Basis für alle Projekte ist die Finanzierung. Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 15. Dezember 2016 den vom Finanzausschuss empfohlenen Jahresvoranschlag für 2017 beschlossen. Dieser sieht im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 10,8 Mio. und im außerordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von € 9,8 Mio. vor. Schwerpunkte der Ausgaben sind: Abschluss der Schulerweiterung € 3.600.000.-, Wasserversorgung (Restbaukosten und Quellsanierung Bürgerberg) € 3.500.000.-, Innenstadtgestaltung € 1.370.000.-, Begleitmaßnahmen Eisenbahnkreuzung Dörfel € 322.000.-, Straßensanierungen € 217.000.-, Kanalsanierung € 75.000.-. Nachdem vor Weihnachten über die hohe Verschuldung der Stadtgemeinde Radstadt von € 17 Millionen berichtet wurde, darf ich noch in Erinnerung rufen, dass die Stadtgemeinde Radstadt Rücklagen von € 7.000.000.- bei den Banken veranlagt hat. Möchte aber nichts beschönigen. € 10 Mill. ist eine

hohe Verschuldung. Allerdings sind € 14 Mill. Darlehen für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, welche langfristig gefördert und mit den Benutzungsgebühren abbezahlt werden. Die Finanzierung der diesjährigen Projekte erfolgt durch bereits aufgenommene Darlehen und Entnahme aus Rücklagen.

### Innenstadtgestaltung:

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 15. Dezember 2016 die Finanzierung und die Gestaltung Fahrbahn in Ausführung Granitpflaster beschlossen. Nach mehreren Vorbereitungssitzungen konnten wir am 08. Februar 2017 die Ausschreibung der Arbeiten veröffentlichen. Derzeit arbeiten wir intensiv an der Einteilung der Bauetappen und dem genauen Bauzeitplan. Unser Bestreben ist es, die Bauzeit möglichst kurz zu halten und überwiegend eine Stadtdurchfahrt in beiden Richtungen zu erhalten. Wir werden sofort nach Vorliegen der Detailplanung ausführlich informieren.

### Beleuchtungskonzept:

Die Leistungen der neuen Innenstadtbeleuchtung wurden nun vergeben. Die Bauanleitung für den ersten Bauabschnitt, Prehauserplatz, Schernbergstraße, Hoheneggstraße und Bereich Stadtteich mit der beauftragten Firma findet in kürze statt. Der Ausführungszeitraum wird mit den Straßenbauarbeiten koordiniert. Detailinformationen geben wir im Rahmen der INFO über die Innenstadtgestaltung bekannt.

### Ortsbildschutz:

Die Ortsbildschutzkommission beschäftigt sich derzeit mit der Überarbeitung der Richtlinien. Schwerpunkt ist eine klare nachvollziehbare Beschreibung der einzelnen Vorgaben. Als Ergebnis der Diskussionen im letzten Jahr hat die Gemeindevertretung nun einen Fördertopf in der Höhe von € 65.000.- beschlossen. Damit können Mehraufwendungen, welche aufgrund des Ortsbildschutzes entstehen, gefördert werden. Die Kosten für das öffentliche Interesse am Ortsbildschutz lastet somit nicht mehr am Objektbesitzer alleine.

### Kinderferienbetreuung

Gemeinsam mit der Gemeinde Altenmarkt bieten wir für die Sommerferien eine 6 wöchige Betreuung für Kinder von 6 bis 12 Jahren heuer erstmals an. Von 10.07.2017 bis 18.08.2017 bieten zuerst 3 Wochen in Altenmarkt die Kinderfreunde und anschließend 3 Wochen in Radstadt das Hilfswerk ein umfangreiches Programm an. Nähere Details erfahren sie auf unserer Homepage. Freue mich, dass nach der seit einigen Jahren erfolgreichen gemeinsamen Sommerbetreuung für die Kindergartenkinder nun auch eine gemeinsame Schülerbetreuung mit unserer Nachbargemeinde zustande gekommen ist.

### Gratulationen:

Nachdem unser Spielwarengeschäft Oppeneiger bereits zum Spielzeug Fachgeschäft des Jahres 2015 in Österreich und Deutschland ausgezeichnet wurde, verlieh die EK/servicegroup, eine der größten Mehrbranchen Verbundgruppen international, an die Familie Oppeneiger den „Passion Star 2016“. Dieser Preis in der Kategorie „Leidenschaft durch einzigartiges Engagement“ wurde am 26. Jänner 2017 in den Geschäftsräumen feierlich übergeben. Die Jury lobte den frischen unternehmerischen Geist des jungen Teams und dessen einzigartigen Engagement und Durchhaltevermögen, welches von einer besonderen Kreativität gestützt wird. Herzliche Gratulation zu dieser Auszeichnung, welche das sichtbare Zeichen für die gelebte Leidenschaft im Handel darstellt.

Herzliche Gratulation auch an die Familie Buchsteiner-Ebster zur Auszeichnung „Erbhof“. Das Hubergut ist seit 1815 im Familienbesitz. Die Auszeichnung wurde von Landesrat Sepp Schwaiger am 24. Jänner 2017, im Rahmen eines Festaktes an die Familie übergeben. Freue mich über einen weiteren Radstädter Bauernhof mit langer Familientradition.

Unseren Amtsleiter Alois Winkler, welcher am 1. Jänner 2017 seinen Ruhestand angetreten hat, haben wir am 11. Jänner im Rahmen einer netten Feier für 46,5 Jahre Gemeindedienst Danke sagen können. Nochmals von meiner Seite ein aufrichtiges und herzliches Danke und viel Gesundheit für seinen neuen Lebensabschnitt.

Euer Bürgermeister

Stadt  
Nachrichten

Stadt  
Nachrichten

## Termine Radstädter Stadtnachrichten 2017

### Redaktionsschluss

28. April 2017  
04. August 2017  
10. November 2017

### Erscheinungstermin

15. Mai 2017  
21. August 2017  
27. November 2017



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 15. Dezember 2016 das Budget für 2017 beschlossen. Damit wurde die finanzielle Basis für die Arbeit in den Ausschüssen gelegt.

Der ordentliche Haushalt sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 10.835.000,- vor, der außerordentliche Haushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 9.835.900,-. Die Beschlüsse sind jeweils einstimmig in der Gemeindevertretung gefasst worden.

Für das heurige Jahr sind neben der Fertigstellung des Schulgebäudes folgende Schwerpunkte vorgesehen:

### Innenstadtgestaltung

Nachdem mit dem Budgetbeschluss für das Jahr 2017 nun endlich die finanzielle Grundlage für die Umsetzung der Innenstadtgestaltung gelegt wurde, hatte sich der Bau- und Raumordnungsausschuss am 26. Jänner mit der Festlegung der Bauphasen beschäftigt. Der Ausschuss kam mit großer Mehrheit zum Entschluss, die Innenstadtgestaltung komplett im heurigen Jahr durchzuführen. Dies bedeutet für die Bewohner und Geschäfte in der Innenstadt sicherlich eine große Herausforderung. Der Ausschuss war aber einhellig der Ansicht, dass der Umsetzung in einem Jahr einer mehrjährigen Bauphase der Vorzug zu geben ist. Am 31. Jänner fand eine Bemusterung der Materialien statt, in welcher Herrschenberger Granit als Material für die Pflasterungsarbeiten festgelegt wurde. Derzeit wird intensiv an der Erstellung der Ausschreibung gearbeitet – am 3. März 2017 soll die Angebotseröffnung stattfinden.

### Beleuchtungskonzept

Das Beleuchtungskonzept für die Innenstadt wurde von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 15. Dezember 2016 genehmigt. Als Bestbieter ging die Firma Elin GmbH aus der Ausschreibung hervor. Der entsprechende Auftrag wurde bereits unterzeichnet.

Die Arbeiten werden im Frühjahr 2017 beginnen und in Bauetappen bis 2019 abgeschlossen werden.

### Identifizierung der Restmülltonnen

Der Abfallwirtschaftsverband hat seit 2007 das Projekt zur Identifizierung von Restmülltonnen gefördert. Da dieses Programm bis 31.12.2016 befristet war, hat der Umweltausschuss in der Sitzung vom 17.11.2016 beschlossen, diesem Programm beizutreten. Sämtliche Restmülltonnen im Ort werden nun mit einem Chip versehen, sodass diese genau dem Objekt zugeordnet werden können. Der Gemeinde und den Bürgerinnen und Bürgern entstehen dadurch keine Kosten. Festhalten möchte ich, dass die Verwiegung des Restmülls vom Umweltausschuss abgelehnt wurde – die Verrechnung der Restmüllabfuhr an die einzelnen Haushalte bleibt also unverändert.

### Rot Kreuz Ball am 28. Jänner 2017

Ich möchte mich bei allen, die für die Organisation und Durchführung des Rot Kreuz Balles in Radstadt verantwortlich sind, recht herzlich bedanken.

Die Freiwilligen der Bezirksstelle Radstadt leisten großartige, ehrenamtliche Arbeit. Ich würde mir daher wünschen, dass beim nächsten Ball dem Roten Kreuz durch zahlreiche Besucherinnen und Besucher eine entsprechende Wertschätzung zum Ausdruck entgegen gebracht wird.

*Liebe Radstädterinnen und Radstädter, zum Ausklang des Faschings wünsche Ihnen noch ein paar fröhliche und ausgelassene Tage.*

Ihr Vizebürgermeister

Sprechtag: Jeden Dienstag von 18.00 – 19.00 Uhr.  
Mobil: 0664/2520326, E-mail: warterhans@sbg.at



### Planung & Ausführung

- Stiegen-, Balkon-, Terrassengeländer
- Einfahrtstore, Zaunelemente
- Sonderanfertigungen
- Ausführung in Stahl und Edelstahl mit Glaselementen aus einer Hand



Reinhard Scheibner  
Schießstatt 5 ■ A-5550 Radstadt  
Tel. +43 6452 / 43 33  
Mobil +43 664 / 300 33 11  
kunstschmiede.scheibner@sbg.at

### Impressum:

*Herausgeber, Eigentümer und Verleger:*  
Stadtgemeinde Radstadt.

*Für den Inhalt verantwortlich:*  
Bürgermeister Sepp Tagwercher,  
Radstadt.

*Fotos:*  
Stadtgemeinde,  
Schneider,  
FVV Radstadt,  
Oppeneiger.

*Druck:* Wallig, Radstadt.

## Neues Jahr – neuer Amtsleiter

Wie in den letzten Stadtnachrichten berichtet, bewege ich mich seit Jahresbeginn in den Fußstapfen vom langgedienten Winkler Lois und möchte mich für die kurze, aber umfangreiche und humorvolle Einarbeitung beim Lois bedanken. Im Rathaus bin ich sehr gut aufgenommen worden und die Zusammenarbeit mit Bürgermeister, Gemeindevertretung und allen Mitarbeitern gestaltet sich einwandfrei und unkompliziert. Für 2017 haben wir uns einiges vorgenommen. Alle Mitarbeiter der Stadtgemeinde sollen durch das betriebliche Gesundheitsförderungsprojekt „Gemeinsam und Gesund“ enger zusammenrücken. Im Rathaus wird die Büroinfrastruktur (Telefon, Kopiergeräte, usw.) erneuert und durch Einführung des digitalen Akts werden wir große Schritte in Richtung Digitalisierung und papierloses Büro machen. Ziel ist es mittelfristig die Abläufe im Rathaus zu vereinfachen, um mehr Kapazität für die Anliegen der Bürger und der Politik zu haben.



Persönlich werde ich versuchen, das „Rundum-Sorglos Service“ und die Bürgernähe meines Vorgängers bestmöglich fortzuführen und freue mich auf gute, gemeinsame und gesunde Zusammenarbeit.

Beste Grüße aus dem Rathaus,  
*Christian Deutinger*

### Neue Anzeigentarife für die Stadtnachrichten

#### Anzeigen

mm Preis € 1,00  
Spaltenbreite 55 mm,  
Spaltenanzahl 3  
Rabatt:  
ab 365 mm - 5%  
ab 735 mm -10%

**Blockinserat bzw. Anzeige bei 5 Anzeigen ist die 6 Anzeige gratis**

#### Wortanzeige

bis 20 Worte € 10,00

#### Danksagungen, Gratulationen, Stellenausschreibungen

1 Spaltenbreite 55 mm x 40 mm gratis, Rest pro mm € 1,00

**Beilagen (dzt. Auflage 2400)**  
pro Stück € 0,10

Bereits bestehende Blockinserate sind hiervon nicht betroffen.



## Stellenausschreibung



Die Stadtgemeinde Radstadt schreibt folgende Stelle aus:

### Verwaltungsassistent(in) - Lehrling

- Allgemeines:** Ausbildungsbeginn 1. August 2017, Lehrzeit 3 Jahre, Beschäftigungsausmaß 100% (40 Wochenstunden), Entlohnung nach Kollektivvertrag (bei Beginn 507,00 Euro brutto), keine Garantie auf Übernahme in den Verwaltungsdienst
- Aufnahmevoraussetzungen:** Abschluss der allgemeinen Schulpflicht mit sehr guten Schulleistungen oder Abschluss einer berufsbildenden mittleren oder höheren Schule, sehr gute Ausdrucksformen in Wort und Schrift in deutscher Sprache, sehr gute EDV-Kenntnisse, freundliche Umgangsformen und Geschick im Umgang mit Bürgern, Teamfähigkeit und Lernbereitschaft, persönlicher Bezug zu Radstadt erwünscht, Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU Bürgerschaft
- Erforderliche Unterlagen:** Schriftliche Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf, Foto und Motivationsschreiben, Staatsbürgerschaftsnachweis;
- Auswahlverfahren:** Vorstellungsgespräch, Schnupperarbeitstag und Eignungstest

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 31.03.2017 an die Stadtgemeinde Radstadt, Stadtplatz 17, 5550 RADSTADT – gerne auch via Email an [info@radstadt.at](mailto:info@radstadt.at).

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Bürgermeister Josef Tagwercher, Tel. 06452/4292-21, oder 0664/2306924, bzw. Ing. Mag.(FH) Christian Deutinger, 06452/4292-13, zur Verfügung.

Der Bürgermeister

## Verpachtung Gastronomie Stadtsaal und Schulbuffet Schulzentrum

### Die Stadtgemeinde Radstadt sucht eine Pächterin / einen Pächter für die Bewirtung der Gäste bei Veranstaltungen im Stadtsaal und für die Verpflegung unserer Schüler im neuen Schulzentrum!

Der Stadtsaal mit seinen zahlreichen Veranstaltungen bietet Platz für 300 bis 500 Personen. Im Schulzentrum Radstadt sollen in Zukunft bis zu 500 Kinder kulinarisch versorgt werden. Die Infrastruktur wird in den nächsten Monaten renoviert bzw. völlig neu errichtet. Durch die Kombination der beiden Gastronomiekonzepte ergeben sich für einen möglichen Pächter zahlreiche Synergien.

Sie haben bereits einen gastronomischen Betrieb und wollen sich ein weiteres Standbein schaffen oder sind ein motiviertes Team und wollen auf selbstständiger Basis ein kleines Unternehmen aufbauen? Bitte melden Sie sich bis spätestens 15. März 2017, 10.00 Uhr im Rathaus der Stadtgemeinde Radstadt.

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung: Bürgermeister Josef Tagwercher, Tel. 0664/2306924, tagwercher@radstadt.at oder Amtsleiter Ing. Mag.(FH) Christian Deutinger, Tel. 06452/4292-13, deutinger@radstadt.at

## ACTION Days – Sommerferienbetreuung für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Gemeinsam mit der Gemeinde Altmarmarkt, dem Hilfswerk und den Kinderfreunden arbeiten wir derzeit intensiv am Sommerferienprogramm für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren.

(Betreuungszeiten sind Montag bis Freitag von 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr, wochenweise buchbar, nach Verfügbarkeit ist auch die Buchung von Einzeltagen möglich.)

Ein abwechslungsreiches, buntes Programm erwartet die Kinder – Almwanderungen, Kochworkshops, Ausflüge in die

Umgebung, Picknicks und Vieles mehr.

Vom 10.07.2017 bis 18.08.2017 wird es ein tolles Programm für unsere Kids geben – Break Dance, Wanderungen, Radtouren, Wasserspaß, Töpfern und vieles mehr!

Als Abschlussveranstaltung gibt es am letzten Freitag, dem 18.08.2016, von 10.00 bis 15.00 Uhr eine Kinderolympiade für alle Kinder am Freizeitgelände/Skaterpark. Eltern, Geschwister, Freunde und Bekannte sind herzlich willkommen!

## Landeshilfesammlung

*Liebe Radstädterinnen und Radstädter*  
Wir dürfen auch dieses Jahr wieder die Landeshilfesammlung des Landes Salzburg unterstützen und dieser Ausgabe einen Erlagschein mit der Bitte um Ihre Spende beilegen.

Die Salzburger Landeshilfe ist ein Fonds des Landes Salzburg, welcher seit 1945 besteht. Dieser Fonds wird aus Direktspenden der Salzburger Bevölkerung, Haussammlungen, sowie vom Erlös von Benefizveranstaltungen gespeist.

Ziel der Landeshilfe ist es, schnell und unbürokratisch Soforthilfe in außergewöhnlichen Lebenslagen von Salzburgerinnen und Salzburgern zu gewähren, wenn mit anderen sozialen Leistungen nicht oder nicht rechtzeitig geholfen werden kann.

Wir danken allen Radstädterinnen und Radstädtern für die bisher großzügige Unterstützung der Landeshilfe und ersuchen auch weiterhin um Ihre Mithilfe.

Zahlschein liegt der Zeitung bei.

In den nächsten Wochen wird in den Schulen ein Anmeldebogen ausgegeben; nähere Infos gibt es auch auf [www.radstadt.at](http://www.radstadt.at) – wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen – Achtung: Anmeldeschluss ist der 31.03.2017 – danach sind lediglich Restplätze verfügbar!



### Kindergarteneinschreibung

*Liebe/r junge/r Gemeindebürger/in!*

Du bist bereits im Kindergartenalter und wir vom Kindergarten Radstadt würden Dich gerne kennen lernen.

Deshalb laden wir Dich herzlich am „Tag der offenen Tür“ und Einschreibung am **Mittwoch, den 15.03.2017 von 8.30 bis 11.00 Uhr** zu uns in den Kindergarten ein. Außerdem kannst Du am Dienstag, den 14.03.2017 am Mittwoch, den 15.03.2017, am Donnerstag, den 16.03.2017, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr zur Anmeldung kommen.

Erinnere bitte Deine Eltern daran, dass sie zur Anmeldung Deine Geburtsurkunde nicht vergessen. Für Ganztagesanmeldungen Arbeitsbestätigungen mitbringen.

### Einschreibung für Tagesbetreuung Arche Noah

Ebenso ist in der Arche Noah – Tagesbetreuungseinrichtung für Kinder unter 3 Jahren am **Mittwoch, den 15. 03. 2017 von 8.30 bis 11.00 Uhr** „Tag der offenen Tür“. Außerdem ist am Mittwoch, den 15. 03. 2017 eine Anmeldung von 14.00 bis 16.00 Uhr möglich.

Bitte eine Geburtsurkunde und Arbeitsbestätigungen mitnehmen.

*Wir freuen uns auf Dein Kommen die Kindergartenpädagoginnen*

### Arche Noah

Telefonnummer  
0664/96 50 726

## 2 Jahre Initiative-Flüchtlingshilfe-Radstadt Integration kann gelingen

Nach einer Informationsveranstaltung im Dezember 2014 über die bevorstehende Unterbringung von Flüchtlingen in Radstadt, wurde am 8. Jänner 2015 die **Initiative-Flüchtlingshilfe-Radstadt** gegründet.

Anfang Februar 2015 kamen die ersten Flüchtlinge nach Radstadt, 50 männliche Asylwerber wurden im Felserhof einquartiert und vom Samariterbund Salzburg betreut. Im Dezember 2015 wurden weitere 25 junge afghanische Asylwerber im Haus Dafert in der Innenstadt beherbergt. Seit Februar 2015 wurden insgesamt ca. 110 Flüchtlinge aus 15 verschiedenen Nationen von der Flüchtlingsinitiative betreut. Aus unterschiedlichen Gründen (Ausbildung, positiver Asylbescheid, Familienzusammenführung, ...) verließen Asylwerber Radstadt und neue kamen nach.

Derzeit leben noch ca. 50 Asylwerber aus acht unterschiedlichen Nationen in den zwei Unterkünften in Radstadt.

Durch intensive Deutschkurse, gemeinsame Unternehmungen, Ausflüge, Wanderungen, Exkursionen, Sportaktivitäten, wöchentliches „Freitag-Cafe“, ... wird den Asylwerbern von den Freiwilligen der Radstädter Flüchtlingsinitiative österreichische Mentalität, Kultur- und Werteverständnis vermittelt.



Bei den Deutschkursen wurden bereits über 50 zertifizierte Prüfungen (A1, A2 und B1-Niveau) erfolgreich abgeschlossen. Die Deutschkenntnisse der meisten jungen Männer sind sehr beachtlich. Diese Voraussetzungen sind wesentlich für eine erfolgreiche Integration und Eingliederung in den österreichischen Arbeitsmarkt. Durch intensive und zeitaufwändige Bemühungen von MitarbeiterInnen der Flüchtlingsinitiative ist es in letzter Zeit gelungen, etliche Flüchtlinge



in Arbeits- und Ausbildungsverhältnisse zu vermitteln. Die komplexen arbeitsrechtlichen und formalen Voraussetzungen für Ausbildung und Beschäftigung von Asylwerbern stellen für die Freiwilligen eine große Herausforderung dar. Babiker aus dem Sudan arbeitet bei McDonalds in Golling, Khachik aus Armenien auf der Kringsalm und Danny aus Syrien im Hotel Perner in Obertauern, Ali aus Afghanistan und Obada aus Syrien in der Essgalerie von Max Pfeifenberger in Flachau.

Zokar aus Syrien kommt in ein Ausbildungsprogramm für eine Lehre über die AMS-Arbeitsstiftung und die jungen Afghanen Rohulla, Wali und Khan besuchen seit dem 14. November 2016 die „Übergangsklasse“ der Tourismusschule Bischofshofen mit bereits sehr positiven Rückmeldungen seitens der Schulleitung.

Wer von den Asylwerbern noch in der Grundversorgung des Landes ist und

bereits in einem Arbeitsverhältnis steht, muss die gesamten Leistungen der Grundversorgung zurückzahlen, sodass ihm vom Lohn nur sehr wenig übrig bleibt. Trotzdem arbeiten die jungen Männer mit vollem Einsatz und werden dadurch intensiv mit unserer Sprache, unserer Kultur, unserem Werteverständnis und unseren Arbeitsbedingungen vertraut gemacht.

Engagierte Flüchtlingshilfe ist ein Zeichen von Mitmenschlichkeit und Solidarität und ermöglicht gleichzeitig allen Beteiligten wertvolle Erfahrungen und Einsichten in unterschiedlichste Lebenssituation von Menschen die unsere Unterstützung brauchen.

Allen Freiwilligen der Flüchtlingsinitiative Radstadt, allen UnterstützerInnen und wohlgesinnten, toleranten RadstädterInnen sei sehr herzlich gedankt.

*Sepp Schneider  
Initiative-Flüchtlingshilfe-Radstadt*

# Bei uns daheim • Bei uns daheim • Bei uns daheim



Wir betreuen zurzeit ca. 100 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern in

- 7 Eltern-Kind-Gruppen  
(5 in Radstadt, 2 in Altenmarkt)
- 1 offene Eltern-Kind-Gruppe, bei der größere Kinder auch alleine kommen (immer Freitags von 9:00 bis 11:00 Uhr, keine Anmeldung erforderlich)
- Eltern-Kind-Turnen und Kleinkinderturnen

Wir bedanken uns bei allen Familien fürs Dabeisein, fürs Mitmachen und für die Unterstützung.

### Infos zu den Gruppen:

Sonja Krainer: 0664/1785258,  
Tina Maier: 0664/75042510,  
Pichler Sabine: 0664/7634600



## STADTBIBLIOTHEK RADSTADT

Die **FASCHINGS-BÜCHERMAUS** kommt am Donnerstag, 23. Februar 2017, um 15 Uhr, in die Stadtbibliothek und freut sich, wenn ihr vielleicht auch verkleidet kommt!

Weitere Termine für die Büchermaus sind auf unserer Homepage zu finden: <http://www.radstadt.bvoe.at/veranstaltungen>

Und für die großen Leute: Werkkreis Theater und Stadtbibliothek Radstadt:

### ROSENMTAG 2017

Unter dem Motto „**Wer lacht, sieht einfach besser aus**“ lesen Ingrid WEISSENSTEINER und Karl Heinz HUBACEK Texte zum Schmunzeln und zum Kichern.

Und der Chor „**Hohes C**“ aus Salzburg gibt wieder den Ton!

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:  
von 9 – 12 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag:  
von 16 – 19 Uhr  
Freitag:  
von 10 – 12 Uhr.

## Radstädterin macht Karriere!



Frau Emanuela Gerstorfer – geb. Witton – Urenkelin v. Herrn Uhrmachermeister Burggasser und Ururenkelin von Herrn Alois Aufschneiter – Kaufmann am unteren Tor (Osttor – heutiges Haus – Trafik Schnell), und *Bürgermeister von Radstadt* (1919 – 1921 und 1926 – 1928). Emanuelas Großeltern – Herr Uhrmachermeister Witton mit Gattin – geb. Burggasser führten nach dem Ableben von Herrn Burggasser das Uhren- und

Juwelierfachgeschäft in der Karl-Berg-Gasse 4 weiter, danach Emanuelas Vater Herr Günther Witton und dann führte Emanuela Gerstorfer-Witton für kurze Zeit das Geschäft.

*Das heutige Uhren- und Juwelierfachgeschäft von Uhrmachermeister und Juwelier – Herrn Jakob Schober hat eine Jahrzehnte lange Tradition“!*

Auf Einladung des Ateliers Neßling stellte die Künstlerin Emanuela Gerstorfer im Haus Rauhberg aus.

Sie erreichen die Künstlerin per mail unter [gerstofere@gmail.com](mailto:gerstofere@gmail.com) oder telefonisch unter 0650 8955756.

Weitere Infos auch unter [www.atelier-nessling.at](http://www.atelier-nessling.at).

*Edith Habersatter*



## SPORTLER-MASKEN-BALL

am Faschingssamstag, 25. Feber 2017

➡ Stadtsaal Radstadt – Beginn 20:00 Uhr



Für beste Stimmung sorgen

Kartenvorverkauf € 5,-- Abendkasse € 7,--

Maskenprämierung für alle Masken die vor 22:00 Uhr erscheinen.

Kartenvorverkauf ➡ im „Pub Road House“  
Raiffeisenbank Radstadt



Der UFC Road House Radstadt freut sich auf Euren Besuch



# • Gesunde Gemeinde • Gesunde Gemeinde •



## „Bunter Nachmittag“ für Seniorinnen und Senioren



### Angebote für die gemeinsamen Nachmittage:

- Kennenlernen, lachen, reden...
- Spielenachmittag: Gesellschaftsspiele, Kartenspiele,...
- Singen, musizieren, bewegen,...
- Kluges Köpfchen – Ratespiele

**Termine:** 27. Februar, 13. März, 27. März, 10. April, 24. April 2017

**Uhrzeit:** jeweils von 14:00 – 16:00 Uhr

**Treffpunkt:** Feuerwehrzeugstätte, Salzburger Straße 23, 5550 Radstadt



## Selbst- verteidigungs- kurs

für Frauen und Mädchen  
ab 12 Jahren

### WANN:

21.03.2017 | 28.03.2017 | 04.04.2017,  
jeweils um 19.00 Uhr,  
Dauer 1,5 Stunden

### WO:

Feuerwehrhaus Radstadt

### KOSTEN:

€ 45,00

Durchgeführt durch Herrn  
Peter Harlander, Judoclub Hallein

### ANMELDUNGEN:

bis 10. März 2017 unter:  
Huber Sylvia, 0664 12 31 644

Der ÖAMTC lädt Sie herzlich zu einem informativen und vergnüglichen Vortrag ein!

## „(Er)fahren unterwegs“

Informationen, Filme und praktische Übungsmöglichkeiten  
zum Thema Straßenverkehr und Mobilität.

Der ÖAMTC hat sich zum Ziel gesetzt, Ihre individuelle Mobilität möglichst  
lange aufrecht zu erhalten. Mit den richtigen Informationen ist ein großer  
Schritt dazu getan.

Zwei ÖAMTC-Experten informieren über eine Vielzahl an Themenbereichen:

- ▶ Wie verändert sich der Körper in 75 Jahren?
- ▶ Was ist neu in der Straßenverkehrsordnung?
- ▶ Was tun bei einem Unfall?
- ▶ Neues zum Führerschein
- ▶ Kreisverkehr
- ▶ und vieles mehr

Die Vortragenden:

Christina Holzer-Weiß  
ÖAMTC Verkehrsjuristin

Theo Gundringer  
ehem. Verkehrstechniker



**Wann: Mo, 20. März 2017, 14:00 Uhr**

**Wo: Feuerwehrhaus Radstadt**

Das Angebot richtet sich an alle interessierten Seniorinnen und Senioren und  
ist kostenlos.

Weitere Infos und Anmeldung unter:  
Sylvia Huber, Tel. 0664 - 123 16 44



Unterstützt von



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.



AuGeN auf  
Auf Gesunde Nachbarschaft -  
aktiv und positiv

## GESPRÄCHSRUNDE für pflegende Angehörige

**Wann: Dienstag, 14.3.2017, 16:30 - 18:30 Uhr**  
**Dienstag, 11.4.2017, 16:30 - 18:30 Uhr**

**Wo: Feuerwehrzeugstätte Radstadt,  
Seminarraum**

Das erwartet Sie:

- ✓ Fachliche Information & Unterstützung für  
betreuende und pflegende Angehörige
- ✓ Erfahrungsaustausch in angenehmer Atmosphäre

**Keine Anmeldung erforderlich.  
Kostenloses Angebot.**

**Nähere Informationen:**  
Frau Maresi Grimus (Heimhilfe),  
Hilfswerk Salzburg, Tel. 0676 826 03 682



# Bei uns daheim • Bei uns daheim • Bei uns daheim



## Obst- und Gartenbauverein Enns - Pongau

5531 Eben im Pongau | [ogv-ennspongau@aon.at](mailto:ogv-ennspongau@aon.at)

Liebe Radstädter Freunde des Obst und Gartenbauverein Enns-Pongau

### *Tätigkeitsbericht des Obst- und Gartenbauvereins für 2016*

Vorweg das sehr erfreuliche: Der OGV Enns-Pongau hat im vergangenen Jahr einen Mitgliederzuwachs von 30 neuen Mitgliedern zu verzeichnen. Wir sind somit derzeit nach knapp 3 Jahren 146 Mitglieder und der Zustrom ist ungebrochen.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und werden uns auch weiterhin bemühen ein interessantes Jahresprogramm für alle zu erstellen.

Für Anregungen und Vorschläge unter: [ogv-ennspongau@aon.at](mailto:ogv-ennspongau@aon.at) sind wir jederzeit dankbar.

### **Rückblick 2016**

Bei der Jahreshauptversammlung wurden zwei Schwerpunkte festgelegt. 1. Bau von Kartoffelpyramiden für Kindergärten, Schulen und Altersheime, 2. die Erstellung unserer Homepage:

[www.bluehendes-salzburg.at/enns-pongau/willkommen/](http://www.bluehendes-salzburg.at/enns-pongau/willkommen/)

Die einzelnen Veranstaltungen von 2016 finden sie inklusive Bilder auf dieser Homepage. Sammeln und verarbeiten von Wildkräutern, Zusammenstellen einer Hausapotheke aus Kräutern und Wurzeln. Bunte Körbe nähen aus Gräsern und Kräutern.

#### **Termine für 2017**

Mittwoch, 15.03.2017, 19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung mit Fachvortrag (Balkonblumen) Landgasthof Ortnergut Eben (Parkplatz Monte Popolo)

Samstag, 22.04.2017, 13.00 Uhr

Bezirksbaumschnittkurs Obstgarten Ortnergut Eben (Parkplatz Monte Popolo)

Samstag, 13.05.2017, 15.00 Uhr

Veredlungskurs für Obstbäume Garten Dygruber (Kreistsiedlung Eben)



Mittwoch, 14.06.2017, 17.00 Uhr

Juni – Riss (Sommerschnitt) Obstgarten Wieser Altenmarkt (Cafe Baschtl-mai)

Sonntag, 09.07.2017, 9.00 Uhr

Wildkräuter-Frühstück mit Judith Müller Pichlgut Radstadt

Montag, 14.08.2017, 17.00 Uhr

Beeren- und Blütensträucher schneiden Garten Fam. Elfi Meneweger Altenmarkt (Herzgsellbauer)

Samstag, 07.10.2017

OGV Stand / Kirchtag Eben Pflanzen und Samentausch

Samstag, 14.10.2017, 8.00 Uhr

Ausflug ???

Alle Veranstaltungen werden auf unserer Home-Page mit Ort und Zeitpunkt 7 Tage vor den Termin angezeigt.

*Ich freue mich auf tolle gemeinsame Stunden Andreas Dygruber (Obmann)*

**PS.** Wir vom Vorstand des OGV Enns-Pongau haben uns in den Kopf gesetzt eine Chronik für den Obstbau im Enns-Pongau zu erstellen.

Von Radstadt haben wir ein Protokollbuch über die Gründung der Bezirks-Obstbau-Filiale Radstadt der k.k. Landw. Gesellschaft Salzburg 1912 gefunden. Die treibende Kraft war Josef Habersatter Besitzer am Gut Weissenhof.

Diese Protokolle findet ihr auf der Homepage unseres Vereins unter: [www.bluehendes-salzburg.at/enns-pongau/überuns/chronik](http://www.bluehendes-salzburg.at/enns-pongau/überuns/chronik)

Leider ist 1923 das letzte Protokoll das auffindbar war. Der erste Weltkrieg hat den Anfänglich sehr aktiven Verein sehr stark eingebremst.

Wie aus den Protokollen ersichtlich ist wurde damals schon mit einem Schulgarten am Judenbühel die Kinder an den Obstbau heran geführt.

Wir bitten alle die Unterlagen bzw. Bilder über das Vereinsgeschehen haben sich unter [ogv-ennspongau@aon.at](mailto:ogv-ennspongau@aon.at) oder Tel. 0664 / 73927970 bei uns zu melden.





## Kulturkreis Das Zentrum

Aktuelle Filme, Golden Globes Preisträger, Familienfilme, Publikumsgespräche, Konzerte, Stricken und mehr ...

Mittwoch, 1. März, 20.00

## DIE BLUMEN VON GESTERN

deutsch OF

Mittwoch, 8. März,

Internationaler Frauentag

## 19.00 MARGARETE SCHÜTTE-LIHOTZKY "Erinnerungen aus dem Widerstand"

Anlässlich des 120. Geburtstages (23.01.1897 – 18.01.2000)



## 20.00 MARIE CURIE

franz. OmU

Eine beeindruckende Verfilmung über das Leben der großen Wissenschaftlerin, die neben Linus Pauling bis heute die einzige Person ist, die mit zwei Nobelpreisen in unterschiedlichen Fachgebieten ausgezeichnet wurde

Mittwoch, 15. März, 20.00

## MANCHESTER BY THE SEA

engl. OmU

Golden Globes 2017 für Bester Schauspieler Drama Casey Affleck

Mittwoch, 22. März, 20.00

## JACQUES-ENTDECKER DER OZEANE

franz. OmU

Mittwoch, 29. März, 20.00

## LATEINAMERIKA FILMFESTIVAL SALZBURG zu Gast NERUDA

span. OmU

Mittwoch, 5. April, 20.00

## ONEKOTAN – The Lost Island THE WHITE MAZE

(ungekürzte Fassung) in Anwesenheit von Matthias Mayr

Sonntag, 12. März, 17.00

Zeughaus am Turm

## Konzert SALONBOARISCHE

„OIS CHICAGO“ mit Hermann Huber Harmonika, Klarinette; Zoltan Laluska Geige; Ingo Nagel Kontrabass; Eva Fenninger Harfe. Die bayerische Volksmusik ist die Basis und die Welt der Musik unsere Heimat!“, stellt Hermann Huber fest, musikalischer Allrounder und zweimaliger Weltmeister auf der Steirischen Harmonika. Musikum: Card Freier Eintritt!



Foto: Salonboarische

## „BRENNENDE LIEBE, JAGASTEIG UND ALMWEG“

so heißen die Muster die die Modlstutzen zieren. Eine Gruppe hoch motivierter Frauen traf sich nun zu einem Modl-Stutzen-Strickkurs für Anfängerinnen. Renate Holzmann, Waltraud Steiner und Anna Pernhofer, seit Jahren die Strickexpertinnen der Woll-Luststrickgruppe, standen mit Rat und Tat zur Seite. Das Zusammenstellen und Ausrechnen der Musterabfolge, Zu- und Abnehmen erfordern höchste Konzentration und stellen eine Gedächtnisleistung der besonderen Art dar. An drei Abenden im Februar entwickelten die Frauen das Stricken zur Kunst. Modlstutzen Stricken entspringt einer mündlichen Überlieferung und die Frauen können wahrlich stolz auf ihre Strickkünste sein. Am Dienstag 28. März trifft sich die Woll-Lust-Strickgruppe wieder ab 16.00 in der Stadtbibliothek (weitere Termine: 14. und 28. 3., 18. April und 4. Mai)



Modlstutzen stricken: Hilde Grünwald, Angelika Mayerhofer, Renate Holzmann, Maria Perwein, Maria Maier, Waltraud Steiner, Anneliese Hochstaffel, Anna Pernhofer, Ilse Sprung.

Sonntag, 26. März, 9.00 – 16.00,

Zeughaus am Turm

## DRACHEN BAUEN mit Anna Rubin ZUGVÖGEL & STUBENFLIEGEN

Diese Vögel haben ein buntes Federkleid, eine Spannweite von 52 cm und fliegen gerne hintereinander. Deswegen kann jeder 2–3 Zugvögel bauen:

Das Drachenpapier wird gefärbt, das Papier mit einem Bambusgerüst verstärkt, die Flugschnur montiert und Krepppapierbänder und Glitzerfolie sorgen für ein buntes und schillerndes Gefieder. Damit wir auch bei schlechtem Wetter



Drachen starten können, bauen wir auch noch kleine Miniaturdrachen: So genannte Stubenflieger.

**Mitmachen können:** Kinder in Begleitung ab 6 Jahre, ohne Begleitung ab 11 Jahre & Erwachsene

**Mitzubringen:** Uhu, Haarföhn, Schere, Arbeitskittel

**Kursbeitrag:** Kinder in Begleitung € 30,- Kinder ohne Begleitung & Erwachsene € 25,-

**Materialbeitrag:**

€ 15,-, Max. Teilnehmerzahl 15

Bitte um Anmeldung:

[office@daszentrum.at](mailto:office@daszentrum.at)

Montag, 3. April, 20.00, Stadtsaal

Kult: Kabarett: Wiederholung

## ECHTE HELDEN WIE WIR mit Fritz Messner, Manfred Baumann und Peter Blaikner

Karten erhältlich ab 6. März im TVB Büro Radstadt 06452-7472

## HOFHAIMER-CHORPROJEKT der 31. Paul Hofhaimer Tage

Haydn: *Große Orgel-Solo-Messe Hadyn*, Chapentier: *TE DEUM*

Termine: 19.03., 23. und 29. April, 6., 14. und 21. Mai, Leitung: Bernhard Schneider

Konzert: 28. Mai, 19.00 k-tec Halle

Wir freuen uns über engagierte Mitsängerinnen und Sänger!

## 30 Gratisbücher Georges Orwell

„1984“ im offenen Bücherschrank am Stadtplatz. Unser Beitrag zu aktuellen politische Ereignissen und

„alternativen Fakten“ ist das Angebot, dreißig Gratisexemplaren des aktuellen Bestsellers aus dem Jahre 1948 von GEORGE ORWELLS „1984“ aufzulegen. **HOLEN – LESEN – WEITERGEBEN!** ab 1. März im offenen Bücherschrank.



# Röm.-kath. Pfarrbrief

## Freud und Leid in unserer Pfarre



*In die Ewigkeit  
vorausgegangen sind:*



19.11.2016

**Maximilian Werner Hillebrand**, Sohn  
von Werner und Selina Hillebrand

20.11.2016

**Antonio Perisa**, Sohn von Ivan und Ivana  
Perisa

27.11.2016

**Katharina Stefanie Gföller**,  
Tochter von Niki und Natalie Gföller

08.12.2016

**Klara Danler**, Tochter von Mag. Andreas  
und Magdalena Danler

11.12.2016

**Valentina Tripolt**, Tochter von Thomas  
und Julia Tripolt

11.12.2016

**Anna-Lena Scharfetter**, Tochter von  
Thomas und Monika Scharfetter

26.12.2016

**Marina Ivos**, Tochter von Robert und  
Andrea Ivos

14.11. **Karl Schupfer** im 88. Lj

28.11. **Maria Weiss** im 93. Lj

28.11. **Anna Schupfer** im 90. Lj

11.12. **Eva Maria Millet** im 84. Lj

20.12. **Barbara Maier** im 87. Lj

21.12. **Monika Ladinger** im 75. Lj

22.12. **Peter Kirchner** im 51. Lj

27.12. **Rupert Maier** im 89. Lj

07.01. **Kaspar Mitterwallner** im 66. Lj

Liebe Bevölkerung von Radstadt,

in dieser Zeit freuen wir uns, dass die Tage wieder länger werden. Wir Menschen mögen einfach das Licht, oder? Licht bedeutet Leben und steht für alles Positive. Eine Freude ist auch das Leben in unserer Stadt und in unserer Pfarre. Für das alles braucht es immer wieder Männer und Frauen, die mitarbeiten. An dieser Stelle möchte ich einen großen DANKE sagen, für alle die sich engagieren. In der Kirche Österreichs wählen wir heuer am 19. März einen neuen Pfarrgemeinderat. Mit dem Dank für jene, die kandidieren, möchte ich Sie alle einladen, am 19. März zur Pfarrgemeinderatswahl zu gehen und Ihre Stimme abzugeben. Ihnen allen einen schönen anbrechenden Frühling und Gottes Segen!



Ihr Pfarrer

Wahllokal: Pfarrhof Radstadt

Samstag, 18. 03. 2017, 18.00 bis 20:30 Uhr

Sonntag, 19. 03. 2017, 09:00 bis 13:00 Uhr

### Gottesdienste Fastenzeit und Ostern in Radstadt:

**Palmsonntag:** 9:45 Uhr Palmweihe am Prehauserplatz, anschließend Palmprozession, Festgottesdienst

**Gründonnerstag:** 19:00 Uhr Abendmahlfeier mit anschließender Anbetung und Beichtgelegenheit

**Karfreitag:** 15:00 Uhr Kreuzweg zur Todesstunde Jesu – 19:00 Uhr Karfreitagsliturgie

**Karsamstag:** 9:00 Uhr und 11:00 Uhr Speisensegnung (Klosterkirche)

15:00 Uhr Kinderliturgiefeier mit Speisensegnung (Stadtpfarrkirche)

20:30 Uhr Feier der OSTERNACHT mit Speisensegnung

**Ostersonntag:** 10:00 Uhr, Festliches Osterhochamt

**Ostermontag:** 10:00 Uhr, Festgottesdienst



Weihnachtsanspiel

Bibelaustausch der Pfarrer  
Ökum. Gottesdienst 22. Jan.



Pfr. A. Gripentrog  
Gaismairallee 19  
Tel. 06452/5116  
[a.gripentrog@sbg.at](mailto:a.gripentrog@sbg.at)  
[www.evangel-radstadt.at](http://www.evangel-radstadt.at)  
Gottesdienst:  
Jeden Sonntag  
9:30 Uhr  
mit Kindergottesdienst

### Veranstaltungen:

**Karfreitag:** 9:30 Uhr mit Abendmahl **Ostersonntag:** 9:30 Uhr Familiengottesdienst + A.

**Konfirmation:** Sonntag 21. Mai 9:30 Uhr

**Pfarrgemeindefest:** Pfingstsonntag 4. Juni 9:30 Uhr

**Seniorenausflug:** Freitag 12. Mai 14:00 Uhr Abfahrt bei der Kirche

**Gemeindeausflug:** Sonntag 9. Juli 10:30 Uhr Abfahrt bei der Kirche

**Bibelwort für das Reformationsjubiläumsjahr 2017:** Hesekiel 36, 26:

Gott spricht: "Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch."

# Gratulationen • Gratulationen • Gratulationen



Die Stadtgemeinde Radstadt wünscht unseren ehemaligen Gemeindebediensteten Frau **Ilse Sprung zum 60er** und Herrn **Josef Schnell zum 70er** alles Gute zum Geburtstag. *Wir gratulieren recht herzlich.*

## Goldenen Hochzeit



Anni und Alfred Neumayer



Maria und Manfred Rettenbacher

## Diamantene Hochzeit



Ilse und Karl Kocher



Ricarda Tomasits konnte das Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg im Oktober 2016 erfolgreich abschließen und spendierte zur **Magistra iuris**. Sie ist nun als Doktorandin im Fachbereich Strafrecht und Strafverfahrensrecht der Universität Salzburg tätig. *Wir gratulieren recht herzlich.*



Herr Mag. Johannes Warter promovierte am 18. Jänner 2017 an der juristischen Fakultät der Universität Wien mit Auszeichnung zum **Doktor der Rechtswissenschaften**. *Die Stadtmachrichten gratulieren herzlich!*

Wir gratulieren Frau Mag. Christine Fritsch zum Studienabschluss „**Ergotherapie**“. Nach dem Studium der Kommunikationswissenschaft und sechsjähriger Tätigkeit als Projektmanagerin hat sich Christine für einen neuen Berufsweg entschieden. Nach dreijährigem Vollzeitstudium an der Fachhochschule Salzburg, fand am 9. November 2016 die Sponation mit der Verleihung des akademischen Grades **BSc (Bachelor of Science)** statt. Ergotherapeuten behandeln Menschen aller Altersgruppen mit physischen, psychischen und sozialen Beeinträchtigungen. Derzeit arbeitet Christine im KH Schwarzach. *Wir wünschen Ihr viel Erfolg und Freude an Ihrer neuen Berufung.*



Die Stadtgemeinde Radstadt gratuliert Frau Gabriele Tomasits zu ihrem 60. Geburtstag auf das Herzlichste. Seit Jahren ist Frau Tomasits, bekannt als „Tante Gabi“, aus dem Kindergarten beinahe nicht wegzudenken. Mit ihrer netten und herzlichen Art begleitet sie schon zwei Generationen auf dem Weg ins „Erwachsenwerden“. Wir wünschen unserer Gabi alles Gute und vor allem Gesundheit.



## Wir gratulieren ...



Alois Habersatter zum 90er



**KINDERGARTEN**  
der Stadtgemeinde Radstadt

## Die Bärenkinder beim Lift

Am 30. Jänner besuchte die Bärengruppe vom Kindergarten den Schilift in Rad-

(Zauberteppich, Reifenrutsche,...) benutzen.



stadt. Wir wurden herzlich von Herrn Unteregger empfangen und durften gleich mit der Gondel zur Bergstation fahren. Oben angekommen warteten schon die Seilbahner Karli und Christian, die uns mit viel Geduld alles um ihre Arbeit erklärten.

Als Höhepunkt durften sich alle Kinder in die Pistenraupe setzen und eine flotte Runde mit dem Skidoo fahren. Außerdem waren wir auch bei der Schischule Green-Orange herzlich willkommen und durften das Spielgelände

Zum Abschluss gab's noch eine Jause ein Buchgeschenk. DANKE.....an alle Beteiligten!! Es war ein unvergesslicher Vormittag.

### Gratis Liftkarten

DANKE an die Liftgesellschaft Altenmarkt Zauchensee – Scheffer Vroni, für die Gratis- Liftkarten unserer Schikurskinder! Immer wieder ein ♥ für unsere Kinder!  
**!DANKE!**

## "Tante" Gabi ist 60!

*Rund und voll sind Deine Jahre –  
an den Schläfen graue Haare.  
Doch das Herz ist jung geblieben,  
die Nerven sind noch nicht zerrieben.  
So mag es auch weiter bleiben,  
die Lebenslust soll Blüten treiben!*

Deine Kolleginnen und die Bärenkinder  
wünschen dir alles Gute zu deinem runden  
Geburtstag!

**BLEIB SO WIE DU BIST!**



## Klettern

Unsere Schulanfänger durften mit Edi (ASKÖ) und Petra einen ganzen Vormittag in der Turnhalle vom ZIS klettern. Es war ein tolles Erlebnis für unsere "Großen", die alle "HOCH" hinaus wollten. Ein herzliches Dankeschön an das ZIS, dass wir die große Turnhalle benutzen durften.



Heizung · Sanitär · Lüftung  
Spenglerei  
Solar- & Alternativenergie

SCHACHNER Haustechnik  
Ges.m.b.H.

Ziegelbrennerstraße 1  
A-5550 Radstadt  
Tel. 064 52/4218  
Fax 064 52/4218-4

Kundendienst außerhalb der  
Betriebszeiten ☎ 0664/3070142

## Neues aus dem ZIS

### Berufsorientierung jenseits von Rollenklischees

Wenn es im Beruf um die Arbeit mit Kindern oder die Pflege älterer Menschen geht, dann sind Frauen immer noch weit in der Überzahl. Der „Boy's Day“ soll die Klischees klassischer Berufsbilder für Männer und Frauen infrage stellen, ihnen Einblick in vermeintliche Frauenberufe geben und auch bessere Chancen am Arbeitsmarkt bringen.

Zum neunten „Boy's Day“ am 10. 11. 2016 fand für neun Schüler des ZIS Radstadt eine Exkursion ins Seniorenheim Radstadt statt. Die Burschen konnten dort die Arbeit kennenlernen und so für sich ein neues Berufsfeld erschließen.



### Besuch Schauspielhaus Salzburg

Gleich nach den Ferien besuchten einige Klassen die Theatervorführung „Pinocchio“ im Schauspielhaus. Die Schüler und Schülerinnen hatten die Möglichkeit etwas Theaterluft zu schnuppern und waren beeindruckt von den Kostümen, der Kulisse und den schauspielerischen Darbietungen.

### Bilderbuchkino im Turm Radstadt

Im Lesemonat November besuchten sechs Klassen das Bilderbuchkino in der Bücherei. Greti Wimmer und Ingrid Weissensteiner inszenierten für drei Gruppen unterschiedliche Bilderbücher. Die Vorführung beschäftigte einige Kinder auch noch Tage später.

Wir freuen uns, dass unsere Arbeit von vielen Menschen positiv wahrgenommen wird. Dafür und für die zusätzlich finanzielle Unterstützung bedanken wir uns bei:

- den Veranstaltern des Schwemmerberger Straßenfests. Der gesamte Erlös des durchgeführten Schätzspiels wurde unserer Schule übergeben.



- der Liftgesellschaft Zauchensee. Für die gesamte Schiwoche stellte Veronika Scheffer die Schikarten kostenlos zur Verfügung.

Für viele der Familien war dies eine große finanzielle Unterstützung!



- Familie Perner (Flachau), die unseren Schülern die Schiausrüstung für die Schiwoche gratis zur Verfügung stellte.
- der Schischule Meißnitzer, die wieder mit großem Engagement unsere Kinder betreute. Einige Kinder konnten durch die Unterstützung und Anleitung der Schischullehrer das Schifahren erlernen oder ihr Können verbessern.

- Josef Klieber vom Schuhhaus Klieber Radstadt. Für die Langlaufgruppe am Nachmittag wurde die passende Ausrüstung für einige Wochen kostenlos zur Verfügung gestellt.



- Kaswurm Ernst/Lerchenhof für günstige Kutschenfahrt.
- den Krampusgruppen „Teufelspass Radstadt“ und „Zott'n Pass Altenmarkt“. Wir danken ihnen für eine großzügige Spende, die zweckgebunden im kommenden Schuljahr sechs unserer Schüler zugute kommen wird.



### Vorschau:

Landesmeisterschaft Alpin am 22.02.2017 der Salzburger Sonderschulen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und viele Zuschauer.

## VOLKSSCHULE RADSTADT

### Große Weihnachtsfeier im Stadtsaal

Nach einer vierjährigen Pause war es 2016 endlich wieder soweit. Am 21. Dezember fand nach einer intensiven Vorbereitungsphase die große Schulweihnachtsfeier unter Beteiligung aller 200 Schülerinnen und Schüler statt. Die Proben waren eine große Herausforderung und auch die Koordination aller Beiträge war nicht einfach zu bewerkstelligen. Dank der Bemühungen unserer Direktorin, den Lehrerinnen und Lehrern und dem Enga-

gement unserer Kinder fanden zwei wunderbare Vorstellungen statt. Dem zahlreich erschienenen Publikum wurde viel geboten: Ein anspruchsvolles Hirtenspiel mit Gesangsstücken wurde aufgeführt, Weihnachtslieder vorgesungen und Tänze präsentiert. Der Lehrerchor steuerte auch zwei Lieder bei. Das stimmungsvolle Programm fand großen Anklang und die Leistungen auf der Bühne wurde mit viel Applaus bedacht.



*Wir bedanken uns herzlich für die großzügigen Spenden, die zur Gänze für die Spielgeräte des neuen Schulhofs verwendet werden.*

### Sprachprojekt Deutsch/Albanisch

Da es in Radstadt viele Kinder gibt die Albanisch sprechen, findet in unserer Schule Albanischunterricht als Freifach statt. Unsere Albanisch-Lehrerin Frau Armida Halo hatte die großartige Idee eine fächerübergreifende Stunde Albanisch-Deutsch durchzuführen. Frau Halo las uns „Die Geschichte vom Löwen der nicht schreiben konnte“ auf Albanisch vor und unsere Lehrerin übersetzte auf

Deutsch. Unterstützt wurde das Projekt durch eine PowerPoint Präsentation mit den Illustrationen aus dem Buch. Als Abschlussspiel führte Frau Halo noch ein lustiges Rollenspiel mit den Kindern auf! Wir bekamen einen guten Eindruck von der Muttersprache unserer albanischen Mitschüler. Außerdem wissen wir jetzt, dass Kinder die ihre Muttersprache gut sprechen auch leichter Deutsch lernen, da



sie dann bestimmte Wörter schon in ihrer Sprache kennen.

### Adventbesuch in der Stadtbücherei

In der Adventszeit folgte die 2b Klasse der Einladung der Stadtbücherei zu einem gemütlichen Lesevormittag. Bei Keksen und Punsch wurden gemeinsam Geschichten gelesen und ein Adventbüchlein gebastelt. Mit viel Liebe und

Ausdauer schrieben, malten und bastelten die Kinder an ihren Heften. *Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch und möchten uns ganz herzlich bei Frau Kirchgasser und Frau Winkler für den netten Vormittag bedanken.*



### ÖSV-Kinderschneetag in Obertauern

Am 7.12.2016 erlebten die 2. – 4. Klassen einen aufregenden und lustigen, vom Österreichischen Schiverband organisierten, Kinderschneetag in Obertauern. Neben zahlreichen Stationen (Abfahrtssimulator, Pistengerät, Skidoo,...) und vielen Spielstationen (Seilziehen, Biathlon-Schießstand, Erlebnisparkours, Boccia...)

kam natürlich auch das Skifahren nicht zu kurz. Bei traumhaften Pistenverhältnissen erkundeten wir gemeinsam mit einem Schilehrer das Schigebiet. Zum Abschluss wurden noch Fotos mit ehemaligen und aktiven ÖSV-Stars (Michael Walchhofer, Claudia Riegler, Benjamin Karl, Reinfried Herbst, Andreas Promm-



egger...) geknipst. Es war ein perfekt organisierter Kinderschneetag, der für viel Begeisterung sorgte!

### 60. Geburtstag ROL Eva Jäger

Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien gab es für uns einen ganz besonderen Anlass zu feiern.

Unsere Religionslehrerin Eva Jäger feierte am 24.12.2017, ihren 60. Geburtstag. Als besondere Überraschung hatten die Lehrer und jedes der 200 Schulkinder, ob im Religionsunterricht oder nicht, einen Brief mit persönlichen Wünschen

für unser Geburtstagskind geschrieben. Während des Weihnachtsschulgottesdienstes, begleitet von einem Geburtstagslied, wurde das riesige Geschenkpaket mit den Glückwunschkarten überreicht. In ihrem Unterricht vermittelt Frau Jäger seit Jahrzehnten unseren Kindern wichtige Werte. Sie ist eine liebenswerte Person die für uns Lehrer und alle Schü-



ler immer ein offenes Ohr hat.

**Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute für die Zukunft und sind froh sie noch lange an unserer Schule zu haben.**

*Gerald Gimpl*

## Aktuelles aus den Musikklassen

Mit der Einführung der Neuen Mittelschule gibt es in den 3. Klassen ab dem Schuljahr 2017/18 einige Neuerungen:

Die Schüler/innen der REGELKLASSEN dürfen ab der 3. Klasse zwischen drei Wahlpflichtbereichen wählen. Die Wahlpflichtbereiche umfassen drei Wochenstunden, eine Wochenstunde davon ist schwerpunktspezifische Informatik.

- **Naturwissenschaften – Aktiv**  
Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt
- **Kreativ – Werkstatt**  
Kreativer-lebenskundlicher Schwerpunkt
- **SPRACHE – PLUS**  
Sprachlicher Schwerpunkt

Die Vorbereitung auf die Berufswelt ist eine wichtige Säule im Konzept der Neuen Mittelschule. **Berufsorientierung** stärkt die Entscheidungsfähigkeit der Schüler/innen bezüglich ihrer weiteren Schullaufbahn/Berufswahl. Die Jugendlichen lernen ihre persönlichen Stärken, Neigungen und Interessen besser kennen und richtig einschätzen. Auf die Vermittlung von Sozialkompetenzen wird an unserer Schule großer Wert gelegt. Diese gewinnen in der Berufswelt ständig an Bedeutung.

Ab der 3. Klasse wird in den Hauptgegenständen Deutsch, Mathematik und Englisch zwischen **vertiefter Allgemein-**

**bildung und grundlegender Allgemeinbildung** differenziert. Dies wird in der Notenskala vermerkt. Diese wesentlichen Entwicklungs- und Umsetzungsaufträge des pädagogischen Konzeptes der Neuen Mittelschule werden an unserer Schule mit großem Engagement umgesetzt.

Wir freuen uns schon sehr auf unser neues Schulgebäude mit seinen speziellen Räumlichkeiten für den Musik-, Kreativ- und Informatikbereich sowie für die Nachmittagsbetreuung.

*Mag. Ingrid Bogensperger  
Direktorin der Musikmittelschule Radstadt*

## Bezirksschulschimeisterschaften ALPIN

Am 26. Jänner 2017 fand in Großarl die Bezirksschulschimeisterschaft Alpin statt. Dabei nahmen 15 SchülerInnen der MMS-Radstadt teil. In der Mannschaftswertung schaffte der Jahrgang 2002/03 weiblich mit den Schülerinnen Kirchner Elisa, Sieberer Sarah, Vierthaler Emily und Nagl Magdalena den 2. Platz. In der Einzel-

wertung erreichte Kirchner Elisa den hervorragenden 5. Platz. Perfekt organisiert wurde das Rennen von der Union – SV Großarl, BSR ST. Johann und der NMS Großarl. Ein besonderer Dank im Nachhinein gilt den motivierten SchülerInnen, die trotz großer Kälte ihr Bestes bei dem Rennen gaben.



## Referat - Hautnah

Das Staunen bei allen Schülern war groß, als letzte Woche ein gepanzertes Einsatzfahrzeug vom Bundesheer im Schulhof vorfuhr. Elias Huber aus der 3D hielt im Deutschunterricht ein Referat über Bundesheer und Bundesheer. Dabei unterstützte ihn sein Vater, Herr Vizeleutnant Gottfried

Huber, der mit dem Fahrzeug anrückte und es den Schülern erklärte. Sie durften auch selbst hinter dem Steuer und den Schalthebeln Platz nehmen.

*Vielen Dank für diesen praxisorientierten Einblick in den Tagesablauf beim Heer!*



## Friedensplakatwettbewerb

Die Kreativgruppe der 3. Klassen nahm unter der Leitung von Maria Waslberger am Lions Club International Friedensplakatwettbewerb teil.



**Diana Longin**, Schülerin der 3A Klasse, erhielt die Siegerurkunde bei diesem Friedensplakatwettbewerb.

*Gratulation zu dieser tollen Leistung!*

## Wienfahrt der vierten Klassen

Am Montag, den 09.01.2017 starteten 62 Schüler der vierten Klassen der HS vom Bahnhof Radstadt in eine erlebnisreiche Wienwoche.

Gleich nach dem Mittagessen in unserer Jugendherberge mitten im Zentrum von Wien begann unser abwechslungsreiches Kulturprogramm. Eines unserer Highlights war die Führung durch das ORF-Zentrum, wo wir sogar selbst einige Filmtricks ausprobieren durften. Eine einstündige Rundfahrt durch Wien, bei der wir einige tolle und imposante Bauwerke sahen, brachte uns die Stadt in zahlreichen Facetten näher. Am Mittwoch begeisterte uns das Musical „Schikaneder“ im Raimundtheater.

Der Besuch des Wachsfigurenkabinetts „Madame Tussauds“ machte besonders viel Spaß, da wir alle mit unseren Handys tolle Fotos von Promis und uns schießen konnten.



Unsere Musikklasse genoss obendrein noch einen Abend im Haus der Musik. Bei der Führung im Parlament brachte uns Ernesto die trockene Thematik „Politik“ auf witzige und einprägsame Weise

mit anschaulichen Beispielen näher. Ebenso brachte er uns Einiges über Leben bei und ermutigte uns, an uns als mündige Staatsbürger zu glauben und unser Leben in die Hand zu

Es war eine tolle Woche, an die wir uns noch lange erinnern werden.

*Anna und Sophia und Frau Pfeiffenberger*

## Winterfreuden im Turnunterricht

Hurra, der Schnee ist da! Wir nutzen die herrlichen Bedingungen im Turnunterricht gleich aus, wobei sich uns viele Möglichkeiten bieten: Schifahren, Eislaufen, Schlittschuhfahren und Langlaufen – eine tolle Abwechslung für Schüler und Lehrer.



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir  
**MONTAGETISCHLER**  
mit entsprechender Qualifikation für  
fachgerechte Montage unserer Einrichtungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:  
info@moebel-maier.at  
Tel. 06452/4266  
5550 Radstadt Höggenstraße 7



**HÖRGERÄTE**

*Kommen Sie  
jetzt zum  
kostenlosen  
Hörtest*



*und Testen  
Sie die neuesten  
Hörsysteme  
Gratis!*

Optik Steinmetzer & Schmiedl  
Schernbergstrasse 6  
5550 Radstadt  
06452/ 66 06  
radstadt@optiker.at

[www.steinmetzer-schmiedl.at](http://www.steinmetzer-schmiedl.at)



PIERRE DE COUBERTIN  
BORG RADSTADT

**Berufe stellen sich vor**

Im Rahmen des vom Elternverein organisierten Karriereprojekts stellten sich am Mittwoch, 18.1. 2017 die **Rechtsberufe** den 8. Klassen des BORG vor. Dank der Initiative von **Richter Mag. Gerhard Kirchgasser** bekamen die Schülerinnen der beiden 8. Klassen nicht nur einen theoretischen Einblick in den Beruf des Richters und Rechtsanwalts, sondern hatten zudem die

**Karriereprojekt des Elternvereins am PdC BORG Radstadt**

Gelegenheit, einer Gerichtsverhandlung beizuwohnen. Das Interesse der zukünftigen Maturantinnen an den Ausführungen des **Sachverständigen Dipl.-Ing. Dr. B. Peyer** und des Parteienvertreters, **Rechtsanwalt Dr. J. Dengg**, war groß und die anberaumte Zeit reichte kaum aus, alle Fragen der SchülerInnen zu beantworten. Den drei Herren gebührt großer Dank für ihren Einsatz.



**BORG Radstadt Mädchen sind Ski-Bezirksmeister**

Gratulation an das Mädchen-Skiteam des PdC BORG Radstadt:



Eva Dygruber,  
Elisa Gahr,  
Bernadette Lettner,  
Martina Riepler,  
Johanna Sternath konnten am 26.1. in Großarl den Bezirksmeistertitel (Ober-

stufe) erringen und sich für die Landesmeisterschaften qualifizieren.

Wir gratulieren recht herzlich!  
Dir. Andrea Stolz

PIERRE DE COUBERTIN  
BORG RADSTADT

**Allgemein Bildende Höhere Schule  
In vier Jahren zur Matura**

**Schwerpunkte / Zweige:**  
- musisch - kreativ  
- computerunterstützt - naturwissenschaftlich

**Kurssystem bei Wahlpflichtfächern**

**Anmeldefrist: 20.02. bis 03.03.2017**

Telefonische Anmeldung für das Aufnahmegespräch jederzeit möglich

Tel.: +43 6452 6035 • [www.borg-radstadt.salzburg.at](http://www.borg-radstadt.salzburg.at)

**KLIEBER**

Schuhe  
Taschen  
Sport

Radstadt  
Golling  
Schladming

Die große Auswahl für die ganze Familie

**SCHÖNE  
SCHUHE –  
günstige Preise**

... darum lieber zu  
**KLIEBER – RADSTADT**

## Neues Einsatzfahrzeug

Am 13.12.2016 war es so weit, wir konnten im Rosenbauer Werk Neidling unser neues Versorgungsfahrzeug (VFA) entgegennehmen. Mit diesem Fahrzeugkauf wird unser altes Versorgungsfahrzeug (MTF) ersetzt. Durch den ständig wachsenden Aufgabenbereich der Feuerwehr wurden auch laufend spezielle Gerätschaften und Ausrüstungsgegenstände nötig, die bis jetzt immer irgendwo in den bestehenden Fahrzeugen aufgepackt wurden. Jetzt werden diese Gegenstände auf Rollcontainern aufgebaut, der Vorteil, wir

können genau einsatzspezifisch reagieren und beladen und sind auch flexibel in der Zukunft. Uns steht nun ein top Fahrzeug für jegliche Einsatzszenarien zur Verfügung und wir können noch effektiver arbeiten. Die Feuerwehr Radstadt möchte sich auf diesem Weg bei der Stadtgemeinde bedanken, dass dieser nötige Ankauf positiv beschlossen wurde! Danke an die Bevölkerung und den Betrieben für das entgegengebrachte Vertrauen und der finanziellen Unterstützung im abgelaufenen Jahr!



## Brandheiße Partynight

Auch heuer veranstaltet die Feuerwehr Radstadt wieder die „Brandheiße Partynight“. Dieses Jahr findet die Partynight am 31. März und am 01. April 2017 statt. Wir freuen uns auch heuer wieder auf Ihr Kommen.



## Neuer Abschnittsfeuerwehr-Kommandant im Bezirk Pongau

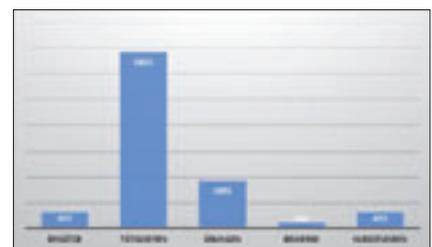
Peter Listberger übergab auf den Tag genau nach 25 Jahren sein Amt als Abschnittsfeuerwehr-Kommandanten der 11 Feuerwehren unseres Abschnitts an den Flachauer Ortskommandanten Christian Lackner. Unter dem Vorsitz von Mag. Harald Wimmer (Bezirkshauptmann Pongau) wurde von den wahlberechtigten Ortsfeuerwehrkommandanten der derzeitige Ortsfeuerwehrkommandant aus Flachau, Christian Lackner, mit 10 von 11 möglichen Stimmen zum neuen Abschnittsfeuerwehr-Kommandanten gewählt.



## Jahresstatistik

Im vergangenen Feuerwehrjahr wurden von unseren Mitgliedern 10.297 ehrenamtliche Stunden geleistet. Dabei wurden wir zu 42 Einsätzen alarmiert.

*Julian-René Mayrhofer*



## Schwaiger Holzbau GmbH

**Ausführung sämtlicher Zimmermannsarbeiten,  
gerne unter Mithilfe der Bauherrschaft**

**Dachstühle - Riegelbauten - Carports - Balkone - Innenausbauten -  
Holzbodenverkauf - Verlegung - Sanierung - Gartenhäuser - Zäune -  
Wintergärten - Pavillons - Sanierungs- und Umbauarbeiten**

**Moosallee 13, 5550 Radstadt**

**Tel. 0664-3224183**

**[zimmerei.schwaiger@sbg.at](mailto:zimmerei.schwaiger@sbg.at)**

## Die Stadtkapelle meldet sich zurück aus der Winterpause!

Nach den letzten Auftritten bei diversen Weihnachtsfeiern, bei der Weihnachtswanderungen, sowie anderen Spielereien konnten sich im Jänner alle Musiker der Stadtkapelle in ihre wohlverdiente, aber auch nicht gerade lange, Winterpause verabschieden. Nach dem heurigen Probenbeginn am 27.1. trafen wir uns am Tag danach zu unserer Jahreshauptversammlung. Dort ließen wir das letzte Vereinsjahr noch einmal Revue passieren. Auch heuer konnten wir wieder auf ein gelungenes Vereinsjahr zurückblicken. Mit 43 Proben

waren wir im Jahr 2016 wieder sehr fleißig, wobei hier die Probenarbeit vor dem Wertungsspiel sehr produktiv war. Doch auch 23 Ausrückungen in Vollbesetzung lassen sich durchaus sehen, wenn man noch diverse Spielereien in Kleinbesetzung und Begräbnisse hinzuzählt, haben wir uns auch im Vereinsjahr 2016 über 100 mal getroffen um miteinander zu musizieren. Zurzeit sind bei der Stadtkapelle 70 aktive Musiker tätig, wobei 46 männliche und 24 weibliche Musiker mitspielen. Für das heurige Vereinsjahr haben wir schon

einige Highlights geplant. Als erstes ist hier natürlich das traditionelle Frühlingskonzert, welches wir heuer am 7. sowie 8. April geplant haben, zu nennen. Weiters werden wir auch beim Bezirksfest der Pongauer Volkskultur vertreten sein. Doch auch bei den Festen in Radstadt werden wir natürlich auch heuer wieder teilnehmen. In diesem Sinne freuen wir uns schon alle auf ein spannendes Jahr 2017 und hoffen auch heuer wieder auf die tatkräftige Unterstützung der gesamten Radstädter Bevölkerung. *Hannes Schnell*

## Kameradschaft Radstadt Traditionelles Eisstockschießen „Taurachtaler“ gegen „Stadtler“



Am Freitag, dem 20. Jänner 2017, bei eisigen Wintertemperaturen, fand das Eisstockschießen der Kameradschaft im „Gasthof Tauernblick“ statt.

Es ist bereits liebgewordene Tradition dieser Wettkampf „Taurachtaler“ gegen „Stadtler“.

Für beste Bahnbedingungen sorgte Georg Buchsteiner und für heiße Getränke war Familie Stiegler verantwortlich, um alle Bedingungen zu erfüllen.

Obmann Peter Buchsteiner konnte wieder viele Stockschiützen, unter ihnen Bgm. Sepp Tagwercher, Herrn Pfarrer Frank-Cöppikus-Röttger und Ehrenobmann Jakob Schober, Fahnenmutter Waltraud Stiegler mit Festsdame Geraldine Dullnig, sowie die Marketenderinnen Martina Reichelt und Birgit Mayrhofer begrüßen.

Nach einem dreimaligen, kräftigen „Stock Heil“ erfolgte der Anschuss der Majore mittels Münzwurf.

Dass bei über fünfzig Eisstöcken auf der Bahn auch ein wenig Glück dazu gehörte, wie auch etwas Zielwasser, war selbstverständlich.

Der Spaß am Spiel, die traditionellen Werte von Geselligkeit und Kameradschaft zu wahren, sowie das freundschaftliche Miteinander, stehen bei diesem Wettkampf im Vordergrund.

Nach hartem Kampf und drei Kehren gingen die „Stadtler“ unter Moar Hansi Winter und Haggl Harald Gappmaier als Sieger hervor.



v.l. Obmann Peter Buchsteiner, Moar Thomas Mayrhofer, Moar Hansi Winter, Bgm. Sepp Tagwercher

Die „Taurachtaler“ unter Moar Thomas Mayrhofer und Haggl Christian Holzmann hatten das Schussglück nicht auf ihrer Seite.

Besonders die zweite Kehre hatte es in sich und so konnte die bereits drohende „Schere“ nur mehr durch den hervorragenden letzten „Stadtler Moarschuss“ von Hansi Winter abgewendet werden.

Die Kehrschiützen bei den „Stadtlern“ waren Moar Hansi Winter und Gerhard Gründbichler von den „Taurachtalern“ Herbert Mayrhofer.

Eine darauffolgende Bierkehr wurde auf Grund des langen Wettkampfes und der großen Kälte nicht mehr ausgeschossen. Nach einem ausgezeichnetem „Bratl-Es-

sen“ nahm Bgm. Sepp Tagwercher und Obmann Peter Buchsteiner die Siegerehrung vor. Der Siegerpokal wurde an die erfolgreichen „Stadtler“ überreicht.

Der Obmann bedankte sich bei allen Mitwirkenden, bei den Wirtsleuten Mirijana und Florian Stiegler für die hervorragende Bewirtung, weiters gab es eine kurze Terminvorschau und nach anschließendem gemütlichem Beisammensein fand das traditionelle Eisstockschießen der Kameradschaft seinen Ausklang.

Es machte allen Beteiligten auf jeden Fall großen Spaß und nach einer Kampfansage der Verlierer trifft man sich nächstes Jahr wieder auf der Eisbahn.

*Johann Scharfetter*

## „UFC Road House Radstadt von 1948“

Der UFC Road House Radstadt kann auf eine äußerst erfolgreiche Herbstsaison zurückweisen.

### Neues Vereinswappen

Das neue Vereinswappen des „UFC Road House Radstadt v.1948“ wurde in den Vereinsfarben des „UFC Road House Radstadt v.1948“ von unserem neuen EDV-Verantwortlichen Herrn Karl Schatzl kreiert und sogleich nach seiner Präsentation vom Vorstand einstimmig als sofortiges neues Vereinswappen des „UFC Road House Radstadt v.1948“ angenommen.



### Tolle Erfolge der Mannschaften des „UFC Road House Radstadt v. 1948“

Hier arbeitet der sportliche Stab angefangen von unserem sportlichen Leiter Azis Bushi, Trainer Wolfgang Krof und allen anderen Trainern hervorragend zusammen.

### Hervorragende Placierung der Kampfmannschaft

Mit 10 Siegen, 4 Unentschieden und 34 Punkten konnte der 3. Platz mit nur 2 Punkten Abstand zum Tabellenführer SC Pfarrwerfen erreicht werden.

### Tolle Nachwuchsarbeit, sehr gute Zusammenarbeit mit Forstau

Die Spielgemeinschaft mit Forstau bei den Mannschaften U11 und U12 bewährt sich bestens. Die U12 Mannschaft der Spielgemeinschaft Radstadt/Forstau wurde Salzburg Union Landesmeister und hat dadurch bei der Bundesländermeisterschaft in Gnas/Stmk teilnehmen können. Hier belegte man die hervorragenden 7 Plätze. Nur ein Punkt hat zur Teilnahme an der Finalrunde gefehlt.



### Beginn der Heimspiele

Am 25. März 2017 findet sofern es das Stadion an der „Ennsfield Road“ zulässt, das erste Meisterschaftsspiel der Frühjahrsrunden gegen den SC Leogang statt.

Die U12 Spielgemeinschaft Radstadt/Forstau startet mit dem Spiel gegen den SC Bad Hofgastein am 23. April 2017.

Die U11 Spielgemeinschaft Radstadt/Forstau startet mit dem Spiel gegen den UFC Altenmarkt (Lokalderby) am 30. April 2017.

### Die sportliche Seite des Vereins

Sportlicher Leiter - Azis Bushi  
Trainer Kampfmannschaft - Wolfgang Krof

### Trainer Reserve

Matthias Seiwald (Macho)

### U12 Trainer Spielgemeinschaft Radstadt/Forstau

Bernd Obex  
Stefan Schmid  
Johannes Kolb

### U11 Trainer Spielgemeinschaft Radstadt/Forstau

Jörg Maier  
Nikolaus Buchsteiner  
U9 Thomas Iglar und Hannes Iglar  
U7 - Andreas Wallner, Gerald Tagwercher, Matthias Stiegler

### Um den Spielbetrieb in dieser Form aufrecht zu erhalten ist vieles erforderlich.

Hier bedarf es einen enormen finanziellen Aufwand um den Spielbetrieb, das Training die erforderlichen Utensilien (Bälle, Dressen, Trainingsanzüge, Vereinsheim, Reinigen, Platzsanierung, Zaunerhaltung und vieles mehr).

Dafür danken wir der Vorstand der Stadtgemeinde Radstadt für seine Unterstützung, den vielen Sponsoren, den Eltern der beim Verein gemeldeten Kinder für die Bezahlung des Mitgliedsbeitrages, unseren Zuschauern und den vielen freiwilligen, ehrenamtlichen Helfern des Vereins, denn ohne Unterstützung Deren wäre es nicht möglich diese sportlichen Erfolge und die wichtige Betreuung unseres Nachwuchses durchführen zu können. Wir, der Vorstand, ersuchen Sie/Euch auch uns zur Durchführung der Betreuung der Mannschaften auch weiterhin so Tatkräftig zu unterstützen.

Sportler-Gschnas / maskierter Sportlerball am Faschingssamstag, den 25. Februar, im Stadtsaal in Radstadt mit der super Stimmungsband „Die frechen Engel“.

Der gesamte „UFC Road House Radstadt v.1948“ freut sich, Sie/Euch beim Sportlerball und bei den Heimspielen begrüßen zu dürfen.

*Mit sportlichen Gruß der Vorstand des „UFC Road House Radstadt v. 1948“.*

# Topergebnisse für die Aktiven des „SC Sparkasse“ Radstadt

Eigentlich ist der SC Radstadt ein kleiner Verein mit 380 Mitgliedern. Sportlich zählt er seit Jahrzehnten aber zu den größten in Österreich. Welcher Skiclub stellt denn, teilweise bis zu 4 Startern im Weltcup? Teresa und Luis Stadlober im Langlauf, Hannes Reichelt und Christopher Neumayer – Alpin. So gesehen ist es erfreulich, dass der Name Radstadt bei den diversen TV Übertragungen immer wieder genannt wird. Die sportlichen Erfolge reichen vom Weltcup, über Europacup, Österr. Meistertitel, Landescup, Masters-Rennen, Bez. Cup bis zum regionalen Kindercup. Generell hört man, dass weniger Skifahrer werden, bei unserem Kindertechnikkurs in den Weihnachtsferien waren 48 Teilnehmer/innen, das war neuer Teilnehmerrekord. Trainer/innen Stephan Sumps, Elli Begovic, Sandra Stiegler, Steffi Hagenauer, Manfred Schitter versuchten die Skitechnik der Kinder zu verbessern, was bei allen ersichtlich war. Im Langlauf stagniert es im Nachwuchs, doch einige engagierte Damen versuchen jeden Freitagnachmittag die Mädchen und Buben für den Langlauf zu begeistern.

Die bisherige Erfolgsbilanz in diesem schneereichen Winter:

**Hannes REICHELT** gewinnt neben zahlreichen Topplatzierungen die Abfahrt in Garmisch, kann seinen Titel im WM-Super-G leider nicht verteidigen. Bei der WM in St. Moritz belegte er den 10. Rang im Super-G und den 17. Rang in der Abfahrt.



(fotocredit.agence-zoom)

**Teresa STADLOBER** ist in der Weltklasse im Langlauf angekommen, Platz 9 bei der Tour de Ski, die Ränge 13 (Falun) 5 u. 9 (Val d'Fiemme) ergeben im Weltcup Rang 12, Fixstarterin bei der WM in Lathi (FIN)



Foto: privat

**Anna SEEBACHER** 1. und 2. bei den Österreichischen Meisterschaften in der Ramsau, 5. und 9. Alpen-Cup Ramsau, 1. FIS-Cup St. Jakob und auch bei den U23-Weltmeisterschaften in Salt Lake City – erbrachte Anna eine super Leistung: 15. – 10 km Skating und 20. – 15 km Skiathlon.



Foto: privat

**Luis STADLOBER** WC – Starts in Falun, mit Rang 30 die ersten Punkte, Rang 1 Fis-Cup-St. Jakob, 12. u. 16. Alpen Cup in Planica. Luis hat seine Verletzung auskuriert, kommt immer besser in Form und ist auch Fixstarter bei der WM in Lahti.



Foto: privat

**Christopher NEUMAYER** WC-Starts in Gröden, Santa Caterina und Kitzbühel, 3. im EC-Super-G bzw. 21. und 25. in den EC-Abfahrten in Hinterstoder. Durch seine Probleme im Nacken, welche in den Rennen mehr als hinderlich sind, kann er seine Trainingsleistungen noch nicht in den Rennen bestätigen.



Foto: privat

**Christina PICHLER** Rang 7 ÖSV Schülertestrennen, Rang 3 Super-G Landesschülermeisterschaft (Sch. I), vier Siege Bezirksup.



Foto: privat

**Marie-Christin KIRCHNER** Rang 5 Landesmeisterschaft im Super-G (Sch. II) 3. Bezirksup Super-G.

Dann wären noch die tollen Leistungen unserer Kinder im Alpinen Skisport zu erwähnen:

**Florian NEUMAYER** gewinnt den PSL in Maria Alm, Rang 2 im RSL und Rang 1 im SL beim Landeskinderrennen in Abtenau, nicht nur er, sondern auch sein Bruder Fabian, Helene Maurer, Valentina Jäger, Anna Thunhart, Barbara Oberauer, Gloria Goldner, Leonie Thanner, Sarah Reiter, Severin Assinger, Luca Kabicher, Lukas Maier sind bei den Kinderrennen immer ganz vorne zu finden und werden uns in Zukunft, neben den anderen nicht genannten, noch viel Freude bereiten.



Foto: privat

## SC Sparkasse Radstadt im neuen Outfit

Danke an die Damen Nina Neumayer und Christiane Maier durch deren Organisation und durch die Unterstützung unserer zahlreichen Sponsoren konnten wir im Dezember unsere 45 Kinder und Jugendliche des Skiclubs Radstadt mit neuen Skianzügen, Softshelljacken und Hauben ausstatten. Der Skiclub Radstadt bedankt sich bei: Stadtgemeinde Radstadt, Gasthof Stegerbräu, Buchhandlung Walig Iglar, FAR-Großküchen, Grüßer Baummaschinen, Tourismusverband, Intersport Rappl, ASVÖ, SPG-Bio Pellets GmbH

– Altenmarkt, Schuhe Klieber, Sonnalm, Erdbau Geringer, Gschwendthofhütte, Harald Neumayer, BP Tankstelle Neumayer, K-TEC, Menzo-Lederwaren, Seitenalm, Norbert Kabichler, Roman Schreidl, Spielwaren Oppeneiger, Zweirad Krakowsky, Getränke Kirchgasser, Fritz Reinbacher – Garagentore und bei der Sparkasse Radstadt.

Edi Dreschl ist bei der WM in St. Moritz TD = Technisch Delegierter bei den Rennen der Damen, eine Ehre für Edi als TD.

*German Bauregger*



## Jahreshauptversammlung Eisschützenverein Radstadt

Am 27.11.2016 fand unter reger Beteiligung im Gasthof Stegerbräu die Jahreshauptversammlung des Eisschützenvereins Radstadt statt. Nach den Tätigkeitsberichten übernahm der Bürgermeister Josef Tagwercher den Vorsitz und führte die Neuwahlen durch. Adam Althuber wurde einstimmig zum neuen Obmann gewählt, sein Stellvertreter wurde Michael Mitterwallner. Als Kassier wurde Hubert Salchegger und zur Schriftführerin Beatrix Lämmerhofer gewählt. Die beiden Kassaprüfer sind Christl Grüsser und Martin Thaler. Vom Salzburger Landesverband wurden durch den Bezirksobmann Fritz Danklmaier noch zahlreiche Ehrungen vorgenommen:

**Ehrung in Gold:** Benedikt Warter

**Ehrung in Bronze:** Georg Scheibner, Ernst Kaswurm, Josef Ellmer, Willi Schmitzberger und Josef Kappacher

Die Ehrungen vom Eisschützenverein Radstadt führte Bürgermeister Josef Tagwercher durch:

**Ehrung in Gold:** Gerlinde Schröder, Otto Wessenmayr, Hans Schnell und Franz Gföllner



*Ehrungen vom Eisschützenverein Radstadt v.l.: Obmann-Stellvertreter Rupert Golser, Bezirksobmann Fritz Danklmayer, Hans Bilek, Heidi Althuber, Irmi Walchhofer, Gerlinde Schröder, Alois Walchhofer, Hans Schnell, Gerhard Gründbichler, Franz Gföllner und Bgm. Sepp Tagwercher. Vorne v.l.: Andreas Thaler, Karl Lürzer jun., Willi Katschthaler und Hubert Kocher.*

**Ehrung in Silber:** Heidi Althuber, Anita Ebner, Irmi Walchhofer, Vitus Hutterberger, Mathias Ebner, Hubert Kocher, Gerhard Gründbichler, Norman Steger, Hans Bilek, Andreas Thaler, Willi Katschthaler, Karl Lürzer jun. und Alois Walchhofer

*Der Eisschützenverein gratuliert allen Geehrten recht herzlich.*



*Ehrungen vom Salzburger Landesverband v.l.: Bgm. Sepp Tagwercher, Benedikt Warter, Josef Kappacher, Georg Scheibner, Josef Ellmer, Ernst Kaswurm, Willi Schmitzberger, Bezirksobmann Fritz Danklmayer und Obmann-Stellvertreter Rupert Golser.*



*Neuer Vorstand v.l. Bgm. Sepp Tagwercher, Schriftführer Beatrix Lämmerhofer, Kassier Hubert Salchegger, Obmann Adam Althuber, Obmann-Stellvertreter Michael Mitterwallner und Bezirksobmann Fritz Danklmayer.*

## Dirndl und Buam Eisschießen

Am 14. Jänner 2017 fand wieder das alljährliche Dirndl und Buam Eisschießen auf den Stockbahnen des Eisschützenvereins Radstadt statt. Die Moarschaften: Kerstin Pitter, Marianne Schnell und Michael Mitterwallner gegen Hans Bilek, Lisi Scheibner und Franz Gapmaier fand großen Anklang. Kerstin und ihre Schützen konnten dem Gegner dank der Kehrschützin Margit Kocher einen Schneider verpassen. Die gewonnene Bierkehr verdankten sie dem Kehrschützen Edgar Habersatter. Beim Bratln und anschließender Tombola im Forellencamp wurde noch fest gefeiert. Die Eisschützen möchten sich auf diesem Weg noch einmal bei allen Wirts- und Geschäftsleuten für die schönen Sachpreise und vielen Gutscheine recht herzlich bedanken.

*Schriftführerin – Beatrix Lämmerhofer*

## MALEREI OBEX



**Bernd Obex**  
Malermeister

5550 Radstadt, Ennsweg 7  
Tel. & Fax: 0 64 52/73 99  
0664/2306870

Malerei • Anstrich • Fassaden

## Tourismusjahr 2016 – ein Jahr der Rekorde

Grund zur Freude geben die Zahlen des abgelaufenen Tourismusjahres 2016. Im **Winter 2015/16** konnte mit **267.098 Nächtigungen** ein Zuwachs von 15.820 Übernachtungen (+ 6,3 %) gegenüber dem vorangegangenen Winter verzeichnet werden.

Dies ist nach der Saison 1992/93 das beste Winterergebnis in der Geschichte von Radstadt. Zuwächse gab es in nahezu allen Kategorien, besonders bei den 4-Sterne-Betrieben (+ 13,2 %) und Ferienwohnungen (+ 13,6 %). Aber auch die Jugendgästehäuser können mit einem Plus von 13 % aufwarten. Geringe Abgänge waren nur bei den 3-Sterne-Betrieben und bei den Campingplätzen zu verzeichnen, mit jeweils 1 % jedoch verkräftbar.

Bei den Herkunftsländern waren es einmal mehr einmal Deutschland (+ 5,9 %), Österreich (+ 9,1 %), die mit einem Plus zu Buche stehen, noch höher fielen die Zuwachsraten bei den Gästen aus Tschechien (+ 12,6 %), Großbritannien (+ 14,8 %) und Ungarn (+ 45 %) aus. Rückgänge gab es lediglich bei Gästen aus Belgien (- 3,7 %), Holland (- 2,2 %) und Polen (- 11,4 %).

Noch positiver war die **Sommersaison 2016**: Das 1. Mal wurde die magische

2015/16	4*	3*	restl. Gwbl.	Zimmer Privat	Zimmer UaB	FeWo Privat	FeWo UaB	Jgdh.	Camp	Gesamt
November	158	408	643	165	78	266		11		1.729
Dezember	6.947	6.036	4.461	1.438	1.659	6.659	1.778	9.100	396	38.474
Jänner	12.990	10.100	6.945	2.159	2.857	9.400	2.814	20.973	180	68.418
Februar	16.220	13.064	9.777	3.159	4.290	13.653	5.130	20.380	287	85.960
März	12.295	10.713	6.713	2.353	2.940	9.861	3.610	17.740	323	66.548
April	196	881	837	225	324	799	226	2.449	32	5.969
Mai	8.244	4.218	1.195	414	318	931	686	3.213	171	19.390
Juni	7.432	4.385	1.587	350	533	1.226	546	8.264	394	24.717
Juli	13.552	10.436	5.739	1.152	1.960	4.851	2.814	10.425	1.006	51.935
August	18.173	11.847	8.075	1.384	3.612	7.812	4.039	14.538	1.290	70.770
September	8.834	5.718	2.780	405	735	1.240	310	3.646	416	24.084
Oktober	6.778	2.809	1.664	272	132	922	114	594	76	13.361
<b>Gesamt</b>	<b>111.819</b>	<b>80.615</b>	<b>50.416</b>	<b>13.476</b>	<b>19.438</b>	<b>57.620</b>	<b>22.067</b>	<b>111.333</b>	<b>4.571</b>	<b>471.355</b>
+ / -	13.067	-552	7.339	105	1.532	6.885	700	12.812	-50	41.838
+ / - %	13,23	-0,68	17,04	0,79	8,56	13,57	3,28	13	-1,08	9,74

Marke von 200.000 Nächtigungen geknackt. Mit **204.257 Nächtigungen** gab es einen neuen Rekord und der vorangegangene Sommer wurde gleich um 26.016 Nächte (+ 14,6 %) übertroffen. Die großen Gewinner waren dabei wieder die 4-Sterne-Betriebe (+ 20,7 %), restliche gewerbliche Betriebe (+ 24,8 %), Urlaub am Bauernhof (+ 27,1 %), Ferienwohnungen (+ 36,1 %) sowie Jugendgästehäuser (+ 16,9 %). Besonders ins Auge fallen dabei die Zuwächse bei den Gästen aus Israel (+ 125,8 %),

Großbritannien (+ 102 %), Tschechien (+ 51,6 %), Schweiz (+ 48,5 %). Aber auch die Gäste aus Holland (+ 26,6 %), Österreich (+ 14 %) und Deutschland (+ 8,6 %) fanden wieder vermehrt den Weg nach Radstadt. Abgänge gab es lediglich bei den Besuchern aus Italien (- 10,9 %) und Belgien (- 18,8 %). Winter- und Sommersaison zusammen gerechnet ergeben **471.355 Nächtigungen**, ein Zuwachs von 41.838 Nächten (+ 9,7 %) gegenüber dem Vorjahr und somit einen neuen Nächtigungsrekord.

## Seit 10 Jahren zu Gast im Hotel Post/Radstadt

Seit 10 Jahren verbringt der Leiter der Musikschule der Hansestadt Attendorn Franz Schutzzeichel mit Gattin seinen Winterurlaub im Hotel Post in Radstadt welches seine zweite Heimat geworden ist. Radstadt. Seit über 20 Jahren macht der Leiter der Musikschule der Hansestadt Attendorn, Franz Schutzzeichel, in der Salzburger Sportwelt Amade Urlaub und seit 10 Jahren ist er mit seiner Gattin Gast im Hotel Post in Radstadt. Anlässlich dieses Jubiläums hat er ein herrliches Lied über das Hotel Post in Radstadt komponiert. Kürzlich, bei einer kleinen aber idyllischen Feier, hat er persönlich dieses einmalige Lied "Das Posthotel in Radstadt ist so wunderbar. ..." der Familie Dr. Walter und seinen FreundenInnen als

Präsent präsentiert. Alle waren begeistert vom Gebotenen. „Das gute und idyllische Hotel, die Gemütlichkeit und das Stammgastverhalten, die sich immer wieder im Hotel Post in Radstadt treffen, ist einmalig. Radstadt, die Stadt im Gebirge, mit dem Hotel Post am Stadtplatz ist ein Ort wo man sich wohl und zu Hause fühlt. Es war mir ein Bedürfnis dieses Lied zu Ehren der Fam. Dr. Walter als kleines Dankeschön zu komponieren und musikalisch präsentieren zu dürfen“, war das Kurzkomentar des Radstadt-Fan Franz Schutzzeichel. Besonders würde es ihm aber auch freuen mit der Stadtmusikkapelle Radstadt, von der er sehr angetan ist, näher in Kontakt zu kommen.



### Nächste Termine für den Radstädter Nachtwächter:

Mittwoch, 1. März und Donnerstag, 30. März 2017  
Treffpunkt jeweils um 20.00 Uhr beim Teichturm am Stadteich